

++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++

6. Vorbereitungsspiel:

RW Lambach - U. Rohrbach 2:4 (1:0)

Tore: Haudum, Stallinger A., Sleska, Hannerer

Nach dem schwachen Spiel vom Vorsonntag in Asten, machten sich diesmal Rohrbachs Fußballer nicht viel Hoffnung auf einen Sieg. Gegner war immerhin die früher in der Bezirksliga spielende Mannschaft von Rot-Weiß Lambach, derzeit Tabellenführer der 1. Klasse Süd mit 11 Siegen und nur 2 Niederlagen und dem imponierenden Torverhältnis von 44:15. Von Beginn zeigten die Hausherrn auch auf ihrer schönen Sportanlage ihre ganzen Vorzüge. Schnelles überbrücken des Mittelfeldes und vorne ein verwirrendes Kurzpassspiel, dem Rohrbachs Abwehr zeitweise hilflos zusehen musste. Ideenreich wurden die Angriffe von 7 bis 8 Spielern vorgetragen und bei den wenigen Gegenstößen waren schon wieder alle Spieler hinten und halfen in der Abwehr aus. Es dauerte auch nicht lange und es fiel das 1:0. Immer stärker rollten nun die Angriffe auf das heimische Tor, doch mit Glück - einmal rettete die Stange, einmal Jell auf der Linie - und Können ließ die Hintermannschaft kein Tor mehr zu. Bei den wenigen Gegenstößen holte der gegnerische Tormann einen herrlichen Kopfball von Stallinger A. mit gekonntem Reflex heraus. Nach der Pause kamen bei Rohrbach 2 neue Mittelfeldspieler und beim Gegner merkte man nun doch den Kräfteverschleiß in der 1. Halbzeit. Rohrbach spielte nun ruhiger und fand langsam den richtigen Rhythmus. Wohl ging Lambach noch mit 2:0 in Führung, aber die Mühlviertler wurden immer stärker. Bald gelang Haudum, dem wohl besten Mann auf dem Feld, der Anschlusstreffer. Nach einem Freistoß von Sleska, den der Tormann nicht halten konnte, stellte Stallinger A. auf 2:2. Nun zeigte Rohrbach, dass es auch Fußball spielen kann. Man sah einige herrliche Kombinationen. Ein Fernschuss von Binder bereitete dem Torhüter sichtliche Schwierigkeiten. Dann spielten sich Öppinger und Stallinger A. rechts durch, ein gegnerischer Abwehrspieler kritisierte und der Schiedsrichter gab einen indirekten Freistoß am Strafraum. Hannerer spielte kurz zu Sleska und der fand genau das Loch und es hieß 3:2. Das hatte sich vorher niemand gedacht. Rohrbach spielte nun immer besser. Die gelegentlichen Entlastungsangriffe der Lambacher brachten nichts mehr ein. Dann ging Haudum wieder einmal unwiderstehlich links durch und seine Flanke setzte Mittelstürmer Hannerer zum 4:2 Endstand ins Netz.

Aufstellung:

		Laher		
	Jell	Mayrhofer	Kempinger	Binder
Stallinger W.	(Öppinger)	Stallinger H.	(Stallinger R.)	
		Stallinger A.	Sleska	
		Hannerer	Haudum	

Torhüter Laher steigerte sich nach anfänglicher Unsicherheit mit Fortdauer des Spieles. Seine beste Tat vollbrachte er, als er einen schönen Schuss ruhig aus der Kreuzecke fischte. Außendecker Jell zeigte sich diesmal stark formverbessert. Stopper Mayrhofer ging diesmal in Beckenbauermanier viel mit nach vorne, denn er hatte diesmal mit Vorstopper Kempinger einen verlässlichen Mann als Rückendeckung. Außendecker Binder knüpfte an seine gute Leistung in Asten an. Sehr gut seine langen Bälle für die Sturmspitzen in der zweiten Halbzeit. Die beiden Mittelfeldspieler Stallinger W. und Stallinger H. konnten sich in der ersten Halbzeit fast nur defensiven Aufgaben widmen, waren aber maßgeblich daran beteiligt, dass es zur Halbzeit nur 1:0 stand. Die nach der Pause eingesetzten Öppinger und Sttallinger R. hatten es etwas leichter, weil der Druck des gegnerischen Mittelfeldes nachließ. Sie konnten sich daher auch öfter offensiven Aufgaben widmen, die sie gut lösten. Sleska der mit Stallinger A. diesmal abwechselnd dritte Sturmspitze spielte, war diesmal weit stärker als in Asten. Stallinger A. wird immer mehr zum Spielgestalter im Mittelfeld. Mittelstürmer Hannerer diesmal sehr beweglich. Bester Mann aber diesmal Herbert Haudum.